



Königspaar der Schützenbruderschaft St. Georg Sichtigvor: Dennis Marx und Sarah Eickhoff. Marx erreichte am Samstag das Finale der besten 15, verpasste dabei aber den Titel des Bundesschützenkönigs.

Dennis Marx verpasst Königswürde im Endschießen

Hendrik Künzel aus Küntrop neuer Bundeskönig des Sauerländer Schützenbundes / 200 Schützenvereine und 90 Musikvereine im Umzug



Königspaar der St. Johannes-Schützenbruderschaft Niederbergheim: Manuel Winnig-Staab und Shari Staab.



Königspaar der Schützenbruderschaft St. Peter und Paul Mülheim: Hubertus und Margit Wulf.



Königspaar der St. Antonius-Schützenbruderschaft Waldhausen: Dietmar und Alexandra Beele.

BAD WESTERNKOTTEN • Egal ob Vorgärten, Garagendächer, Anhänger, Balkone oder der Bürgersteig: Die Bewohner Bad Westernkottens und unzählige Gäste haben am Sonntagmittag keine Gelegenheit ausgelassen, sich eigene Freiluft-Cafés und -Kinos zu schaffen. Hier gab's Kaffee und Kuchen, dort ein Sektchen und für alle: den großen Festzug des 23. Bundesschützenfestes, der sich ab dem Mittag durch die Straßen schlängelte.

Mitglieder aus 200 Schützenvereinen und Schützenbruderschaften sowie aus 90 Musikvereinen hatten sich am Sonntag in Bad Westernkotten versammelt. Allen voran: Hendrik Günzel und Svenja Ziss von der St.-Sebastian-Bruderschaft Küntrop als neues Königspaar des Sauerländer Schützenbundes sowie Sören Sauerteig aus Dedinghausen als neuer Jungschützenkönig. Was die Zuschauer, die den zwei Kilometer langen Weg durch den Kurort säumten, zu sehen bekamen, das war teilweise wirklich spannend anzuschauen. Über viele Stunden boten die Schützen und Musiker aus sieben Kreisschützenbünden eindrucksvolle Bilder.

Der große Umzug war Abschluss und Höhepunkt des dreitägigen Bundesschützenfestes, das am Freitag mit dem Vogelschießen der Jungschützen begonnen hatte.

Hier hatte sich der 18-jährige Sören Sauerteig vom Schützenverein Dedinghausen 1873 mit dem 134. Schuss die Königswürde gesichert. Insgesamt 72 junge Regenten hatten sich um die Würde des Bundesjungschützenkönigs beworben, darunter mit Alicia Wortmann aus Oesbern auch eine junge Frau.

Noch größer war die Zahl der schießenden Könige am Samstag, als es um den Titel des Bundeskönigs ging. 133 Majestäten legten an, 15 qualifizierten sich nach der Vorrunde, in der auf drei Vögel angelegt wurde, für die Endrunde – darunter mit Dennis Marx von der St. Georg-Schützenbruderschaft Sichtigvor auch ein König aus der Stadt Warstein. Der Sieg aber ging in den Märkischen Kreis. Mit dem 123. Schuss sicherte sich der 22-jährige Hendrik Günzel von der St. Sebastian-Schützenbruderschaft Küntrop den Bundeskönigstitel. Die vor und nach ihm gelisteten Finalteilnehmer Olaf Drews (Schützenbruderschaft St. Sebastian Sümmern) und Ralf Wiesendahl (Bürger-schützenverein Lendringsen) dürfen sich jetzt Bundesvizekönig nennen.

Die Festumzüge verliefen laut Bericht der Polizei störungsfrei. Insgesamt verzeichnete die Polizei sechs Körperverletzungen, die meisten bei der Jungschützenparty am Freitagabend.



Königspaar der St. Hubertus Schützenbruderschaft Suttrop: Ralf Bittner und Barbara Franke-Bittner.



Königspaar der Bürgerschützengesellschaft Warstein: Michael und Eva Müller.



Königspaar der Bürgerschützengesellschaft Belecke/Möhne: Martin und Stefanie Jese beim Festumzug durch Bad Westernkotten.



Königspaar der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft 1823 Allagen: Dennis Hübner und Lea-Janine Dittrich.